

Ein Update der Hepatologie



Lebertage Hamburg 24. und 25.05.2019

Mit freundlicher Unterstützung von

Deutsche
-Leberstiftung

bng

Berufsverband Niedergelassener
Gastroenterologen Deutschlands e.V.



PANGENOTYPISCH BEI HEPATITIS C

DON'T
LOOK
BACK

EINFACH
8 WOCHEN

FÜR THERAPIENAIVE PATIENTEN OHNE ZIRRHOSE¹

STARK

SCHNELL

BREIT

Bis zu
100 % Heilungsraten^{1,2}

8 Wochen^a,
1x täglich¹

Pangenotypisch:
GT1–6¹

GT = Genotyp

a 8-Wochen-Therapiedauer für therapienaive Patienten ohne Zirrhose, GT1–6.

1. Fachinformation MAVIRET, Stand November 2018.

2. Puoti M, et al. J Hepatol. 2018; 69(2): 293-300.

MAVIRET[®]
Glecaprevir/Pibrentasvir

▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Angehörige von Gesundheitsberufen sind aufgefordert, jeden Verdachtsfall einer Nebenwirkung zu melden.

DE-MAVI-190009 01/2019

Maviret 100 mg/40 mg Filmtabletten. Bezeichnung des Arzneimittels: Maviret 100 mg/40 mg Filmtabletten. **Wirkstoffe:** Glecaprevir, Pibrentasvir. **Zusammensetzung:** Jede Filmtablette enthält 100 mg Glecaprevir und 40 mg Pibrentasvir. **Sonstige Bestandteile:** Tablettenkern: Copovidon (K-Wert 28), Tocopherol, hochdisperses Siliciumdioxid, Propylenglycolmonocaprylat (Typ II), Croscarmellose-Natrium, Natriumstearylfumarat; Überzug: Hypromellose 2910 (E464), Lactose-Monohydrat, Titandioxid, Macrogol 3350, Eisen(III)-oxid (E172). **Anwendungsgebiete:** Maviret w. bei Erwachsenen zur Behandlung der chronischen Hepatitis-C-Virus(HCV)-Infektion angewendet. Zur spezifischen Aktivität gegen die verschiedenen HCV-Genotypen s. Fachinformation. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gg. d. Wirkstoff o. sonst. Bestandteilen. Pat. m. schwerer Leberfunktionsstörung (Child-Pugh C). Gleichz. Anw. m. Atazanavir-enth. Arzneimitteln, Atorvastatin, Simvastatin, Dabigatranetexilat, Ethinylestradiol-halt. Arzneimitteln, starken P-gp- und CYP3A-Induktoren (z. B. Rifampicin, Carbamazepin, Johanniskraut [Hypericum perforatum], Phenobarbital, Phenytoin und Primidon). **Nebenwirkungen:** sehr häufig: Kopfschmerzen, Fatigue; häufig: Durchfall, Übelkeit, Asthenie. **Warnhinweis:** Enthält Lactose-Monohydrat. Hinweise der Fachinformation beachten. **Verschreibungspflichtig.** Stand: November 2018. **Pharmazeut. Untern.:** AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG, Knollstraße, 67061 Ludwigshafen, Deutschland.

AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG | Mainzer Straße 81 | 65189 Wiesbaden
Tel: +49 (0)611 / 1720 - 0 | Fax: +49 (0)611 / 1720 - 1244 | E-Mail: info.de@abbvie.com

abbvie

Die gesamte Bandbreite der Laboratoriumsmedizin unter einem Dach

Labor Dr. Fenner und Kollegen

Medizinisches Versorgungszentrum für Labormedizin und Humangenetik

Infektionserologie
Immunologie
Autoimmun-Diagnostik
Liquordiagnostik
Transfusionsmedizin
Toxikologie
Klinische Chemie
Hämatologie
Gerinnung
Bakteriologie
Hygiene
Mikrobiologie der Endoprothetik
Humangenetik & Zytogenetik
Molekulare Genetik
Pathologie
ABS-Experten
Humangenetische &
Umweltmedizinische Sprechstunden
Sprechstunde für Impf- und Gerinnungsfragen
Laborbetreuung von Studien

Unsere Laborarztpraxis bietet umfassenden Service im Bereich der gesamten Labordiagnostik, Mikrobiologie und Genetik, in Kombination mit hoher medizinischer Expertise für niedergelassene Ärzte, für Krankenhäuser und auch für die direkte Versorgung von Patienten. Darüber hinaus bieten wir eine Genetik-, Tumorgenetik-, Gerinnungs-, Impf-, Infektiologie- und Umweltsprechstunden an.

Neben der labormedizinischen Diagnostik stellen wir innovative Lösungen zur elektronischen Auftragserteilung und Befundübermittlung bereit, wie Order-Entry-Systeme, unsere Labor-App und unseren Internet-Befundabrufserver.

Wir schulen regelmäßig medizinisches Personal und Kollegen zu unterschiedlichen Themen.

Labor Dr. Fenner und Kollegen
MVZ für Labormedizin und
Humangenetik

Bergstraße 14 - 20095 Hamburg
fennerlabor@fennerlabor.de
www.fennerlabor.de
Tel.: (040) 30955 0



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns, Sie bereits zum zehnten Mal zu den Hamburger Lebertagen 2019 wieder ganz herzlich nach Hamburg einladen zu dürfen. Nach den sehr positiven Rückmeldungen auf diesen Kongress in den letzten Jahren möchten wir Ihnen für Ihre tägliche Praxis erneut zentrale Themen der Hepatologie näher bringen. Neben den jeweiligen Schwerpunktthemen beinhaltet die Veranstaltung jedes Jahr ein „Hepatology-Update“, sodass Sie auf allen wichtigen Gebieten der Lebererkrankungen wieder auf dem aktuellen Stand sein werden.

Neben Vorträgen durch Experten wollen wir die Themen auch ganz praktisch durch fallorientierte Workshops und Fallvisiten aufarbeiten. Ergänzt werden die Schwerpunktthemen durch Übersichtsreferate von ausgewiesenen Spezialisten und durch aktuelle Beiträge vom Europäischen Leberkongress 2019 (EASL) in Wien vom April 2019.

Unser Ziel ist es, aus neuen und bewährten Erkenntnissen den aktuellen Stand aufzuzeigen. Wir wollen insbesondere mit Ihnen eingehend diskutieren. Die Lebertage wenden sich an hepatologisch interessierte Ärztinnen und Ärzte aus Praxis und Klinik. Die Themenschwerpunkte der einzelnen Sitzungen sind so zusammengestellt, dass Probleme aus der Sicht der täglichen Praxis dargestellt werden. Alle Vortragenden fassen den Inhalt ihrer Referate in einem umfangreichen Skript zusammen, welches den Teilnehmern zu Beginn des Kurses als Handout vorliegen wird.

Wir hoffen sehr, dass die Lebertage Ihnen wieder gefallen und Ihre Patienten davon profitieren werden. Der Veranstaltungsort liegt im Herzen Hamburgs, in unmittelbarer Nähe von Alster, Elbe und Hafen, und lädt nach Veranstaltungsende zu vielerlei reizvollen Unternehmungen ein.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen nach Hamburg!



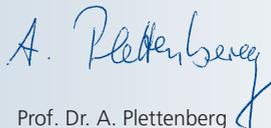
Prof. Dr. J. Petersen



Dr. P. Buggisch



Dr. A. Stoehr



Prof. Dr. A. Plettenberg

Hamburger Lebertage – ein Update der Hepatologie
Programm am Freitag, 24.05.2019

- 08.30–09.00 **Registrierung** mit Kaffee
- 09.00 **Begrüßung und Einführung**
- 09.05–09.30 **Übersichtsvortrag 1:**
Der Patient mit erhöhten Leberwerten – wie gehe ich praktisch vor?
P. BUGGISCH
- 09.35–10.00 **Übersichtsvortrag 2:**
Fit für den Nachtdienst: Was müssen wir für die Praxis über hepatologische Notfälle wissen? Eine fallorientierte Darstellung
D. BENTEN
- 10.05–10.45 **Übersichtsvortrag 3:**
Autoimmune Lebererkrankungen 2019: Update mit Praxisrelevanz
C. Schramm
- 10.50–11.20 Pause und Industrieausstellung
- 11.20–13.20 **Hauptthema I:**
Leberstörungen im Spannungsfeld anderer Entitäten – wie relevant?
Vorsitz: A. STOEHR, T. UMLAND
- 11.20–11.45 **PPI: Risiken, Nutzen und die Leber**
A. PACE
- 11.50–12.15 **Multiresistente Keime, Antibiose und Hygiene bei Lebererkrankungen**
J. BRAUN
- 12.20–12.45 **Erhöhte Leberwerte in der Schwangerschaft – wann ein Alarmsignal?**
A. KREMER
- 12.50–13.15 **Die fünf gefährlichsten Medikamenteninteraktionen mit Praxisbezug**
T. UMLAND
- 13.20–14.00 Mittagspause – Imbiss
(Fortsetzung des Programms umseitig)

Hamburger Lebertage – ein Update der Hepatologie
Programm am Freitag, 24.05.2019 (Fortsetzung)

- 14.00–15.25 **Hauptthema II:
Hepatitisviren und Impfungen**
Vorsitz: P. BUGGISCH, J. PETERSEN
- 14.00–14.20 **Hepatitis B, D, E: Was bleibt, was kommt,
was gibt es Neues für die Praxis?**
J. PETERSEN
- 14.25–14.50 **Pragmatische Darstellung der Hepatitis-C-Therapie
2019: Gibt es noch Verbesserungsmöglichkeiten?**
P. BUGGISCH
- 14.55–15.20 **Was wann wie impfen bei Lebererkrankungen?
Praktische Erläuterungen**
D. KLASS
- 15.25–15.35 Kurze Frischluftpause
- 15.40–16.15 **Übersichtsvortrag 4:
Diabetes und Leberzirrhose –
existieren andere Regeln für die Zuckereinstellung?**
A. BURCHARD
- 16.20–16.55 **Übersichtsvortrag 5:
NASH Medikamente aktuell in Phase III –
was wird praktischen Nutzen zeigen?**
M. DEMIR
- 17.00–17.20 Pause und Industrieausstellung

Hamburger Lebertage – ein Update der Hepatologie

Programm am Freitag, 24.05.2019 (Fortsetzung)

17.20–19.10 Parallele Workshops von jeweils 50 Minuten:
17.20–18.10 und 18.20–19.10

Workshop 1:

Komplexe Virushepatitisfälle – doch nicht so einfach?

P. BUGGISCH / J. PETERSEN

Workshop 2:

Cholestatiche Problemfälle und Juckreiz – wie entscheiden Sie?

A. KREMER / H. ZOLLER

Workshop 3:

Reisemitbringsel für die Leber – doch zumeist unerwünscht!

H. KLINKER

! Jeder Teilnehmer sollte sich bitte für **zwei** dieser
drei Workshops anmelden.

Parallele Workshops Runde 1: 17.20–18.10

Parallele Workshops Runde 2: 18.20–19.10

19.15 Ende erster Tag

(Fortsetzung des Programms umseitig)

Hamburger Lebertage – ein Update der Hepatologie
Programm am Samstag, 25.05.2019

- 08.00–08.30 **Registrierung** mit Kaffee
- 08.30–09.15 **Übersichtsvortrag 6:
Speichererkrankungen der Leber**
H. ZOLLER
- 09.15–10.45 **Hauptthema III:
Medikamente und Genussmittel**
Vorsitz: A. PLETTENBERG, T. VON HAHN
- 09.20–09.45 **Schmerztherapien bei eingeschränkter Leberleistung –
was gilt es zu beachten?**
J. OCKENGA
- 09.50–10.15 **Kaffee, Alkohol und die Leber –
Gut und Böse – was ist gesichert?**
M. CORNBERG
- 10.20–10.45 **Antikoagulation bei Leberzirrhose –
eine schwierige Konstellation in der Praxis**
B. MÜLLHAUPT
- 10.50–11.15 Pause + Industrieausstellung

Hamburger Lebertage – ein Update der Hepatologie

Programm am Samstag, 25.05.2019 (Fortsetzung)

- 11.15–12.00 **Übersichtsvortrag 7:**
Literatur- und Kongressupdate Hepatologie:
Die wichtigsten praxisrelevanten Beiträge
in den letzten 12 Monaten (ohne Virushepatitis) –
Diskussion mit Fällen
C. NIEDERAU
- 12.05–13.30 **Hauptthema IV:**
Management von Komplikationen
Vorsitz: P. BUGGISCH, K. OLDHAFFER
- 12.05–12.30 **Komplikationen der Leberzirrhose –**
was ist praxisrelevant?
J. PETERSEN
- 12.35–13.00 **Endoskopische Eingriffe an der Leber:**
Was gibt es Neues?
J. POHL
- 13.05–13.30 **Benigne Lebertumoren:**
Diagnostik und Nachsorge
M. BAHR
- 13.35–14.00 **Neue HCC-Systemtherapien:**
Wirkungen und Nebenwirkungen
H. WEGE
- 14.00 Verabschiedung und Mittagsimbiss

Referenten und Vorsitzende

PRIV.-DOZ. DR. MATTHIAS BAHR

Sana Kliniken Lübeck GmbH
Medizinische Klinik I
Kronsfordter Allee 71 – 73
23560 Lübeck
matthias.bahr@sana.de

PRIV.-DOZ. DR. DANIEL BENTEN

Helios St. Johannes Klinik Duisburg
Gastroenterologie, Hepatologie und
Endoskopie
An der Abtei 7 – 11
47166 Duisburg
d.benten@helios-gesundheit.de

DR. PETER BUGGISCH

Leberzentrum Hamburg
ifi-Institut für interdisziplinäre
Medizin
An der Asklepios Klinik St. Georg,
Haus L
Lohmühlenstr. 5
20099 Hamburg
buggisch@ifi-medizin.de

ANDRÉ BURCHARD

Leberzentrum Hamburg
ifi-Institut für interdisziplinäre
Medizin
An der Asklepios Klinik St. Georg,
Haus L
Lohmühlenstr. 5
20099 Hamburg
burchard.andre@ifi-medizin.de

PROF. DR. JÖRG BRAUN

Park-Klinik Manhagen
Sieker Landstr. 19
22927 Großhansdorf
praxis@prof-braun.de

PROF. DR. MARKUS CORNBERG

Medizinische Hochschule Hannover
Klinik für Gastroenterologie,
Hepatologie und Endokrinologie
Carl-Neuberg-Str. 1
30625 Hannover
Cornberg.Markus@mh-hannover.de

PRIV.-DOZ. DR. MÜNEVVER DEMIR

Charité Universitätsmedizin Berlin
Campus Virchow Klinikum
Hepatologie und Gastroenterologie
Augustenburger Platz 1
13353 Berlin

PROF. DR. THOMAS VON HAHN

Asklepios Klinik Barmbek
Abteilung Gastroenterologie und
interventionelle Endoskopie
Rübenkamp 220
22291 Hamburg
t.hahn@asklepios.com

DR. DIETMAR KLASS

Klinikum Lüneburg
Klinik für Allgemeine Innere Medizin
und Gastroenterologie
Bögelstr. 1
21339 Lüneburg
dietmar.klass@klinikum-lueneburg.de

PROF. DR. HARTWIG KLINKER

Universitätsklinikum Würzburg
Medizinische Klinik und Poliklinik II
Josef-Schneider-Str. 2
97080 Würzburg
Klinker_H@klinik.uni-wuerzburg.de

Referenten und Vorsitzende

**PRIV.-DOZ. DR. DR. ANDREAS
KREMER, MHBA**

Universitätsklinikum Erlangen
Medizinische Klinik I
Ulmenweg 18
91054 Erlangen
andreas.kremer@uk-erlangen.de

PROF. DR. BEAT MÜLLHAUPT

Universitätsklinikum Zürich
Klinik für Gastroenterologie und
Hepatologie
Rämistr. 100
CH – 8091 Zürich
beat.muellhaupt@usz.ch

PROF. DR. CLAUS NIEDERAU

Katholische Kliniken Oberhausen
Innere Medizin
Mülheimer Str. 83
46045 Oberhausen
c.niederau@kk-ob.de

PROF. DR. JOHANN OCKENGA

Klinikum Bremen Mitte
Medizinische Klinik II
Sankt-Jürgen-Str. 1
28205 Bremen
johann.ockenga@googlemail.com

PROF. DR. KARL OLDHAFER

Asklepios Klinik Barmbek
Abteilung für Allgemein- und
Viszeralchirurgie
Rübenkamp 220
22291 Hamburg
k.oldhafer@asklepios.com

PRIV.-DOZ. DR. ANDREA PACE

Friedrich-Ebert-Krankenhaus
Neumünster GmbH
Klinik für Gastroenterologie
Friesenstr. 11
24534 Neumünster
andrea.pace@fek.de

PROF. DR. JÖRG PETERSEN

Leberzentrum Hamburg
ifi-Institut für interdisziplinäre
Medizin
An der Asklepios Klinik St. Georg,
Haus L
Lohmühlenstr. 5
20099 Hamburg
petersen@ifi-medizin.de

PROF. DR. ANDREAS PLETTENBERG

ifi-Institut für interdisziplinäre
Medizin
An der Asklepios Klinik St. Georg,
Haus L
Lohmühlenstr. 5
20099 Hamburg
plettenberg@ifi-medizin.de

PROF. DR. JÜRGEN POHL

Asklepios Klinik Altona
Abteilung Gastroenterologie und
GastroClinic
Paul-Ehrlich-Str. 1
22763 Hamburg
ju.pohl@asklepios.com

Referenten und Vorsitzende

PROF. DR. CHRISTOPH SCHRAMM

Universitätsklinikum Hamburg-
Eppendorf
I. Medizinische Klinik
Martinistr. 52
20246 Hamburg
cschramm@uke.de

DR. ALBRECHT STOEHR

Leberzentrum Hamburg
ifi-Institut für interdisziplinäre
Medizin
An der Asklepios Klinik St. Georg,
Haus L
Lohmühlenstr. 5
20099 Hamburg
stoehr@ifi-medizin.de

TIM UMLAND

Alexander-Apotheke
Steindamm 81
20099 Hamburg
team@alexapo.de

PRIV.-DOZ. DR. HENNING WEGE

Universitätsklinikum Hamburg-
Eppendorf
I. Medizinische Klinik
Martinistr. 52
20246 Hamburg
hwege@uke.de

PROF. DR. HEINZ ZOLLER

Universitätsklinikum Innsbruck
Innere Medizin II
Anichstr. 35
A-6020 Innsbruck
heinz.zoller@i-med.ac.at

Allgemeine Hinweise

Tagungsleitung | Prof. Dr. J. Petersen, Dr. P. Buggisch

Tagungsort | Lindner Hotel am Michel, Neanderstr. 20, 20459 Hamburg
Tel.: +49 (0) 40 30 70 67-0, Fax: +49 (0) 40 30 70 67-777
E-Mail: info.hamburg@lindner.de

Tagungsbüro | Im Lindner Hotel am Michel
Öffnungszeiten: 24.05.2019 ab 08.00 Uhr bis 25.05.2019 14.00 Uhr

Auskunft | Sekretariat ifi-Institut

Frau Hürter

Tel.: +49 (0) 40 28 407 60-174

Fax: +49 (0) 40 28 407 60-274

E-Mail: huerter@ifi-medizin.de

Frau Braun

Tel.: +49 (0) 40 28 407 60-173

Fax: +49 (0) 40 28 407 60-273

E-Mail: braun@ifi-medizin.de

Leitung

Prof Dr. J. Petersen – E-Mail: petersen@ifi-medizin.de

Dr. Peter Buggisch – E-Mail: buggisch@ifi-medizin.de

Zertifizierung | Die Veranstaltung wurde von der Ärztekammer Hamburg als ärztliche Fortbildungsveranstaltung anerkannt und mit insgesamt **20 Fortbildungspunkten** bewertet sowie von der Akademie für Infektionsmedizin e. V. im Bereich „Weitere Fortbildungen“ mit **3 iCME-Punkten** akkreditiert. **Bitte vergessen Sie nicht Ihre Barcodeaufkleber!**

Teilnahmegebühr

Teilnahmegebühr	für Frühbucher bis 20.04.2019 :	Teilnahme nur am Freitag oder nur am Samstag :
regulär 150,- €	100,- €	75,- € für Frühbucher bis 20.04.2019 100,- € nach diesem Datum
Studenten ermäßigt 100,- € (bitte Immatrikulationsbescheinigung vorlegen)	75,- €	50,- € für Frühbucher bis 20.04.2019 75,- € nach diesem Datum
Weiterbildungsassistenten 130,- €	100,- €	65,- € für Frühbucher bis 20.04.2019 100,- € nach diesem Datum

Allgemeine Hinweise

Anmeldung | Bitte nutzen Sie die Möglichkeit zur **Online-Anmeldung** unter **lebertage-hamburg.de**

Bei Online-Anmeldung erhalten Sie einen Nachlass von 10,- € **oder** nutzen Sie die beiliegende Anmelde-Postkarte (s. Seite 17).

Achtung: Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl bitten wir um rechtzeitige Anmeldung! Die Kongressanmeldung muss **bis spätestens 20.05.2019 im Sekretariat vorliegen.**

Teilnahmegebühr | Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr nach Erhalt unserer Rechnung auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: ifi-Medizin GmbH
Kreditinstitut: Deutsche Apotheker- und Ärztekbank Hamburg
IBAN: DE59 3006 0601 0005 0787 92
BIC: DAAEDED

Rückerstattung der Teilnahmegebühr | erfolgt bei Absage bis zum **15.05.2019** einschließlich. Die Teilnahmegebühr beinhaltet das Tagungsprogramm, ein umfangreiches Skript, Kaffee, Erfrischungen und zwei Mittagessen.

Die **Tagungsunterlagen** erhalten Sie vor Ort am Empfang im Lindner Hotel am Michel vor Veranstaltungsbeginn.

Teilnahmebescheinigung | Für alle Teilnehmer liegt nach Ende der Vortragsreihe bzw. nach Ende der Workshops eine Teilnahmebescheinigung zum Mitnehmen aus (im Kursraum bzw. am Empfang).

Workshops | WICHTIG: Bitte wählen Sie aus den drei angebotenen Workshops auf der beiliegenden Postkarte bzw. **bei der Online-Anmeldung zwei Workshops aus.** Sie sind herzlich eingeladen, eigene Fälle in die Workshops einzubringen.

Allgemeine Hinweise

Haftung | Die Veranstalter bzw. Ausrichter der Hamburger Lebertage übernehmen keine Haftung für Personenschäden, Verlust oder Beschädigung von Besitz von Tagungsteilnehmern, auch nicht während der Tagung oder infolge der Tagungsteilnahme. Der Gerichtsstand ist Hamburg.

Das Lindner Hotel Am Michel | liegt mitten im Zentrum, in unmittelbarer Nähe des Hamburger Michels, der Hafencity, der Speicherstadt und der St.-Pauli-Landungsbrücken. Das Hotel verfügt über eine Tiefgarage (Parkticket: **25 €/Tag**, Kosten werden nicht übernommen), exzellente Anbindung an alle öffentlichen Verkehrsmittel:
U-Bahn U3 St. Pauli 800 m, S-Bahn S1 und S3 Stadthausbrücke 300 m, direkte S-Bahn-Verbindung vom Hamburg Airport zum Hotel und zurück.

Wir danken den folgenden Firmen für die großzügige Unterstützung
mit jeweils 10.000 € als Hauptsponsoren:

Abbvie Deutschland GmbH & Co.KG
Gilead Sciences GmbH
Labor Dr. Fenner und Kollegen

abbvie



GILEAD

Advancing Therapeutics.
Improving Lives.



FENNER

Labor Dr. Fenner & Kollegen

Wir danken den folgenden Firmen
für die Unterstützung der Lebertage Hamburg 2019:

Bayer AG (1.000 €)

Bristol-Myers-Squibb (1.500 €)

Eisai GmbH (1.000 €)

Dr. Falk Pharma GmbH (2.000 €),

Intercept Pharma Deutschland GmbH (2.500 €)

Merz Pharma GmbH & Co.KgaA (1.500 €)

MSD Sharp & Dohme GmbH (5.000 €)

Norgine Pharma GmbH (2.000 €)



Bristol-Myers Squibb



Intercept



A N M E L D U N G

Lebertage Hamburg am 24. und 25.05.2019 – Ein Update der Hepatologie

Fax: +49 (0) 40 28 407 60-274

Vorname, Name _____

Einrichtung _____

Straße, Nr. _____

Postleitzahl und Ort _____

Telefon, Telefax _____

E-Mail _____

Teilnahmegebühr (Zutreffendes bitte ankreuzen)

regulär | Frühbucher | Teilnahme nur 1 Tag

Student ermäßigt | Frühbucher | Teilnahme nur 1 Tag

Weiterbild.-Assist. | Frühbucher | Teilnahme nur 1 Tag

Ich melde mich hiermit verbindlich an:

Ich möchte an folgenden **zwei** Workshops teilnehmen:

Komplexe Virushepatitisfälle ...

Cholestatische Problemfälle ...

Reisesmitbringsel für die Leber ...

Datum und Unterschrift _____

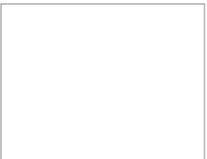
Perforation – Linien drucken nicht mit



Bitte nutzen Sie die Möglichkeit zur **Online-Anmeldung** unter **lebertage-hamburg.de**

Bei Online-Anmeldung erhalten Sie einen Nachlass von 10,- €.

Abs. (bitte deutlich lesbar, ggf. Stempel):



Perforation – Linien drucken nicht mit

ifi-Institut für Interdisziplinäre Medizin
Prof. Dr. J. Petersen
An der Asklepios Klinik St. Georg
Haus L
Lohmühlenstr. 5
20099 Hamburg

ICH MACHE MEHR ALS
HCV ZU HEILEN.
**ICH HELFE, HCV
ZU ELIMINIEREN.**



Jeder Patient, den Sie heilen, bringt uns
gemeinsam einen Schritt weiter, Hepatitis C
Geschichte werden zu lassen.

 **EPCLUSA®**
Sofosbuvir/Velpatasvir
400mg/100mg Filmtabletten

TOGETHER WE CURE, TOGETHER WE CAN ELIMINATE.

EPCLUSA® 400 mg/100 mg Filmtabletten

Wirkstoffe: Sofosbuvir und Velpatasvir. **Zusammensetzung:**

Jede Filmtablette enthält 400mg Sofosbuvir und 100mg Velpatasvir. Sonstige Bestandteile: **Tablettenkern:** Copovidon, mikrokristalline Cellulose, Croscarmellose-Natrium, Magnesiumstearat. **Filmüberzug:** Poly(vinylalkohol), Titan-dioxid, Macrogol, Talkum, Eisen(III)-oxid. **Anwendungsgebiet:** EPCLUSA® wird bei Erwachsenen zur Behandlung der chronischen Hepatitis C Virusinfektion (HCV) angewendet.

Gegenanzeigen: Überempfindlichkeit gegen die Wirkstoffe oder einen der sonstigen Bestandteile. Arzneimittel, die starke P-Glykoprotein (P-gp)-Induktoren oder starke Cytochrom P450 (CYP)-Induktoren sind (Rifampicin, Rifabutin, Johanniskraut [*Hypericum perforatum*], Carbamazepin, Phenobarbital und Phenytoin) da die gleichzeitige Anwendung zu einer signifikant verringerten Plasmakonzentration von Sofosbuvir oder Velpatasvir führt, was einen Verlust der Wirksamkeit von EPCLUSA® nach sich ziehen kann.

Nebenwirkungen: Kopfschmerzen, Erschöpfung und Übelkeit. In Kombination mit Ribavirin, verminderte Hämoglobinkonzentration. Schwere Bradykardie und Herzblock bei gleichzeitiger Anwendung von Sofosbuvir mit einem anderen direkt wirkenden antiviralen Mittel und bei gleichzeitiger Anwendung mit Amiodaron und/oder anderen Herzfrequenz senkenden Arzneimitteln. **Darreichungsform und Packungsgrößen:** Packungen mit 28 Filmtabletten. Verschreibungspflichtig. **Stand:** November 2018. **Pharmazeutischer Unternehmer:** GILEAD Sciences Ireland UC, Carrigtohill, County Cork, T45 DP77, Irland. **Repräsentant in Deutschland:** GILEAD Sciences GmbH, D-82152 Martinsried b. München.

Definitionen

HCV-Heilung (Cure):

EASL definiert Heilung als SVR12: Sustained Virological Response, kein Nachweis HCV-spezifischer RNA 12 Wochen nach Therapieende.¹

HCV-Elimination:

Die WHO definiert die Elimination der Virushepatitis, welche eine Bedrohung der öffentlichen Gesundheit darstellt, als Reduktion der Anzahl der Neuinfektionen um 90% und als Senkung der Todesfälle um 65%.²

▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Jeder Verdachtsfall einer Nebenwirkung zu EPCLUSA® ist zu melden an die Gilead Sciences GmbH, Abteilung Arzneimittelsicherheit, Fax-Nr.: 089/899890-96, E-Mail: drugsafetygermany@gilead.com, und/oder an das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Webseite: www.bfarm.de.

1 European Association for the Study of the Liver (EASL). J Hepatol 2018. Article in press. DOI: <https://doi.org/10.1016/j.jhep.2018.03.026>

2 WHO. Global health sector strategy on viral hepatitis 2016-2021. June 2016. Towards ending viral hepatitis. Geneva, Switzerland, 2016. Available from: www.who.int/hepatitis/strategy2016-2021/ghss-hep/en/. Accessed October 2018